

PROTOKOLL Nr. 927
Gemeinderatssitzung vom Montag, 24. April 2023,
19.00 Uhr bis 21.15 Uhr

Vorsitz Gemeindepräsident Marcel Allemann
Protokoll Gemeindeschreiber Armin Kamenzin
Anwesend Fabian Büttler, Andreas Fluri, Doris Hügli, Michael Meister, Manfred Niggli,
Fabian Seidl

- | | |
|---|-----------------|
| 1. DV ARA Falkenstein | Nr. 7420 |
| Beratung und Beschlussfassung | |
| 2. DV Kreisschule Thal | Nr. 7421 |
| Beratung und Beschlussfassung | |
| 3. Protokoll Nr. 926 | Nr. 7422 |
| Genehmigung | |
| 4. Pendenzen | Nr. 7423 |
| 5. Keramikmuseum, Finanzierung Umbau | Nr. 7424 |
| Beratung und Beschlussfassung | |
| 6. Teilrevisionen, Beratung und Beschlussfassung | Nr. 7425 |
| a) Gemeindeordnung | |
| b) Dienst- und Gehaltsordnung | |
| 7. Risikoanalyse | Nr. 7426 |
| Beratung und Beschlussfassung | |
| 8. Projektbericht „Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum“ | Nr. 7427 |
| Lesung Nr. 4 | |
| 9. Verschiedenes | Nr. 7428 |
| ➤ Wärmepumpe altes Bezirksschulhaus defekt | |
| ➤ Anfrage Pilzkontrolle Thal-Gäu | |
| ➤ Street food Festival | |
| ➤ Abweichung vom Friedhofreglement | |

Gemeindepräsident Marcel Allemann begrüsst den Rat zur Gemeinderatssitzung. Er stellt die Traktandenliste zur Diskussion.

1. DV ARA Falkenstein**Nr. 7420**

Beratung und Beschlussfassung

Der Ressortleiter orientiert anhand des Berichtes des Vorstands über die Rechnung des Zweckverbandes ARA Falkenstein. Die wesentlichen Abweichungen, die zu einer Budgetunterschreitung von fast CHF 42'000 geführt haben, werden erläutert.

Es sind dies vorwiegend die tieferen Kosten beim Personalaufwand, bei den Dienstleistungen Dritter und dem Verbrauchsmaterial. Zudem kommen höhere Erträge aus dem Verkauf von Biogas und vor allem die hohe Abgeltung aus dem Klimaschutzprogramm für das Jahr 2021. Auf der Ausgabenseite war der ausserplanmässige Ersatz der WAR-Pumpe im Regenklärbecken sowie der Ersatz der Gasmessung und die höheren Kosten der Schlambeseitigung zu vermerken. Ebenfalls zu spüren sind die allgemein gestiegenen Energiekosten.

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von insgesamt CHF 1'370'652.49.

Die Gemeinde Niederbipp, die noch nicht an die ARA angeschlossen ist, beteiligt sich noch nicht an den Betriebskosten. Somit entstehen der Gemeinde Matzendorf Betriebskosten von ca. CHF 55'600.

Bei den Investitionskosten beteiligt sich die Gemeinde Niederbipp bereits. Auf Grund dessen beträgt der Kostenanteil der Gemeinde Matzendorf für das Jahr 2022 insgesamt ca. CHF 48'000 (für Ersatzbeschaffung Abflussmessung und Kauf der Trafostation und für den Ausbau der Anlage).

Nach kurzer Diskussion und keinen offenen Fragen lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den Anträgen des Vorstandes des Zweckverbandes ARA Falkenstein zu. Die Delegierten werden entsprechend instruiert.

2. DV Kreisschule Thal**Nr. 7421**

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeindepräsident informiert über den Rechnungsabschluss 2022 des Zweckverbandes Kreisschule Thal. Aufwand und Ertrag betragen über CHF 9 Mio.

Im Vergleich zum Budget weist die Erfolgsrechnung einen Minderaufwand von ca. CHF 361'000 auf. In der Investitionsrechnung ca. CHF 61'500.

Insgesamt sind Kosten von CHF 6'417'910.32 durch die Verbandsgemeinden zu übernehmen. Die Gemeinde Matzendorf beteiligt sich dabei gemäss Anteil der Bevölkerung mit CHF 605'170.75 (Erfolgsrechnung CHF 586'910 und Investitionsrechnung CHF 18'260.75).

Da auch hier keine Fragen mehr offen sind, lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den Anträgen des Vorstandes des Zweckverbandes Kreisschule Thal zu. Die Delegierten werden entsprechend instruiert.

3. Protokoll Nr. 926**Nr. 7422**

Genehmigung

Der Gemeindepräsident stellt das Protokoll Nr. 926 zur Diskussion.
Es sind keine Beanstandungen zu verzeichnen. Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll Nr. 926 der Gemeinderatssitzung vom 3. April 2023 einstimmig.

4. Pendenzen**Nr. 7423**

Der Gemeindepräsident bereinigt die Pendenzen.

5. Keramikmuseum, Finanzierung Umbau**Nr. 7424**

Beratung und Beschlussfassung

Der Ressortleiter Kultur informiert über den geplanten Umbau im Keramikmuseum. Der Verein Freunde der Matzendorfer Keramik möchte die Maria-Felchlin Sammlung in das Keramikmuseum integrieren. Dazu soll ein Raum speziell für diese Sammlung restauriert werden. Es entstehen zwei Kostenblöcke. Der eine sind die Anpassungen am Gebäude selbst und der andere ist die Einrichtung der Ausstellung. Es entstehen Gesamtkosten von ca. CHF 70'000. Den Bereich der Ausstellung wird der Verein durch eigene Mittel sowie durch einen Projektbeitrag des Kuratoriums für Kulturförderung finanzieren. Für die Anpassungen am Gebäude in Höhe von CHF 35'000 beantragt der Verein einen Projektbeitrag aus dem Legat Keramikmuseen.

Die Kulturkommission hat sich mit dem Antrag beschäftigt, die Vereinsvertreter kontaktiert und auch eine Besichtigung vor Ort durchgeführt.

Ein grosser Posten bei den Umbaumaassnahmen ist die Teilmodernisierung und Erweiterung der Alarmanlage. Dies betrifft nicht nur die zu integrierende Maria-Felchlin Sammlung, sondern auch das bestehende Keramikmuseum. Die Kulturkommission unterstützt den Antrag des Vereins für einen Beitrag in Höhe von CHF 35'000. Sie schlägt einen Teiler von CHF 21'335 der Felchlin-Sammlung und CHF 13'665 dem Keramikmuseum vor. Der Verein hat solch einem Teiler bereits zugestimmt.

Nach kurzer Diskussion lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag des Vereins Freunde der Matzendorfer Keramik zu. Es wird ein Beitrag an die Integration der Maria-Felchlin Sammlung in das Keramikmuseum aus dem Legat Keramikmuseen in Höhe von CHF 35'000 gesprochen. Der Teiler wird festgelegt auf: CHF 21'335 Felchlin-Sammlung und CHF 13'665 Keramikmuseum

6. Teilrevisionen, Beratung und Beschlussfassung**Nr. 7425**

- a) Gemeindeordnung
- b) Dienst- und Gehaltsordnung

a) Gemeindeordnung

Gemäss Auftrag des Gemeinderats hat der Gemeindeschreiber eine mögliche Definition von Arbeitsgruppen in eine neue Gemeindeordnung aufgenommen. Auf Grund neuer Gesetzeslage wurde zudem ein Artikel betreffend Submission definiert. Im Weiteren sollte die Möglichkeit zur externen Vergabe der Aufgaben des Gemeindeschreibers und der Schulleitung bestehen.

Dieser Entwurf einer Teilrevision der Gemeindeordnung wurde dem zuständigen kantonalen Amt zur Vorprüfung geschickt. Dieses hat bereits geantwortet und noch weitere Anpassungen vorgeschlagen.

Der Gemeinderat diskutiert den Entwurf. Da noch einiges, vor allem hinsichtlich der Definition der ständigen Arbeitsgruppen und der Finanzkompetenzen, unklar ist, wird ein Beschluss hierüber auf die nächste Sitzung verschoben.

Beschluss

Der Gemeinderat verschiebt den inhaltlichen Beschluss einer neuen Gemeindeordnung auf die nächste Sitzung. Eine teilrevidierte Gemeindeordnung soll in der Budget Gemeindeversammlung im Dezember 2023 genehmigt werden.

b) Dienst- und Gehaltsordnung

Auf Grund der Anpassung der Lohnwirksamkeit der Pensenänderungen bei den Musiklehrpersonen muss die Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) angepasst werden. Dies wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 20. März beschlossen.

Nun sind noch weitere Anpassungen vorzunehmen. Die Besoldung betreffend der in der Gemeindeordnung zu definierenden Arbeitsgruppen muss festgelegt werden. Zudem hat der Gemeinderat festgestellt, dass unterschiedliche Stundenansätze bestehen, die unklar sind (CHF 30 /CHF 27 / CHF 24.50). Diese Unklarheiten sollen in der nächsten Sitzung besprochen werden.

Beschluss

Der Gemeinderat verschiebt den inhaltlichen Beschluss einer angepassten DGO auf die nächste Sitzung. Eine teilrevidierte DGO soll in der Budget Gemeindeversammlung im Dezember 2023 genehmigt werden.

7. Risikoanalyse

Nr. 7426

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat diskutiert anhand der bestehenden Dokumente die Risiken der Gemeinde. Es besteht eine Risikoanalyse mit der Einschätzung von Eintretenswahrscheinlichkeit und Schadenausmass.

Der Gemeinderat sieht die in der Vergangenheit erkannten Risiken und deren Einschätzungen immer noch als korrekt. Zusätzlich werden die Risiken „IT-Infrastruktur“ und „Energie“ aufgenommen. Die IT-Risiken werden der Gruppe „Geschäftsrisiko“ und das Risiko „Energie“ wird in eine neue Gruppe „Versorgung“ zusammen mit dem Risiko „Wasser“ eingeteilt.

Der Gemeinderat stuft vor allem die Risiken in den Gruppen Haftpflichtrisiken und Versorgung (Wasser/Energie) als erhöht ein.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst die Risikoanalyse wie vorgestellt. Es wird beschlossen, in einer der nächsten Sitzungen konkrete Massnahmen für die hohen Risiken zu diskutieren.

8. Projektbericht „Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum“ Lesung Nr. 4

Nr. 7427

Der Gemeinderat bearbeitet den Projektbericht. Die nächsten Ideen im Bereich Treffpunkt (T1 bis T3) werden hinterfragt und auf deren Machbarkeit geprüft. In den nächsten Gemeinderatssitzungen folgen weitere Lesungen.

9. Verschiedenes

Nr. 7428

➤ **Wärmepumpe altes Bezirksschulhaus defekt**

Der Rat nimmt Kenntnis von einem Schaden an der Wärmepumpe. Es werden Offerten für Reparatur und Neugeräte eingeholt.

➤ **Anfrage Pilzkontrolle Thal-Gäu**

Die Gemeinde Oensingen fragt an, ob wir gewillt sind, in einem Vertrag von Gemeinden im Thal und Gäu eine gemeinsame Pilzkontrolle zu betreiben. Der Rat sieht hier keinen Bedarf.

➤ **Street food Festival**

Der Ressortleiter Kultur kann von einem grossen Erfolg des Street food Festivals berichten. Das Pfarreiheim platzte aus allen Nähten. Sowohl die Kunden als auch die Betreiber der Stände waren sehr zufrieden. Der Umsatz vom letzten Jahr konnte markant gesteigert werden.

➤ **Abweichung vom Friedhofreglement**

Es liegt eine Anfrage für ein Grabdenkmal vor, das bezüglich Inschrift vom Friedhofreglement abweicht. Der Gemeinderat sieht keine Möglichkeit von Ausnahmen. Das Reglement ist einzuhalten.

Matzendorf, 25. April 2023

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Marcel Allemann

Armin Kamenzin